

## Vorwort

Die am 29.11.2006 an der Johannes Kepler Universität Linz abgehaltene Umsatzsteuer Tagung befasste sich mit dem Thema der Mehrwertsteuer bei ausländischen Unternehmern in Österreich. Im vorliegenden Band sind die anlässlich der Tagung präsentierten Beiträge in einer erweiterten und aktualisierten Fassung enthalten.

Ausländische Unternehmer sind mit einer Vielfalt umsatzsteuerlicher Fragen konfrontiert, wenn sie wirtschaftliche Aktivitäten in Österreich entfalten. An sich differenziert das Umsatzsteuerrecht nicht hinsichtlich der Besteuerung von Umsätzen zwischen inländischen und ausländischen Unternehmen. Für ausländische Unternehmer besteht allerdings zunächst das Problem, dass das Mehrwertsteuerrecht im betreffenden Staat selten mit dem Mehrwertsteuerrecht im Ansässigkeitsstaat des Unternehmers ident ist. Ausländische Unternehmer haben zunächst zu beachten, dass trotz aller Harmonisierung das nationale Umsatzsteuerrecht des betreffenden Staates zahlreiche Sondervorschriften und damit Fallstricke bereithalten kann, die vom Umsatzsteuerrecht des Ansässigkeitsstaates abweichen. Überdies enthält aber das Umsatzsteuerrecht auch Sondervorschriften gerade für die Behandlung ausländischer Unternehmer. Diese betreffen vor allem die Steuererhebung und das Umsatzsteuerverfahren.

Die Beiträge decken die ganze Spannweite des Themas ab. Zunächst werden die Besonderheiten des österreichischen Mehrwertsteuerrechts im Vergleich zur Mehrwertsteuersystemrichtlinie und damit möglicherweise auch zu den Umsatzsteuersystemen anderer Mitgliedstaaten herausgearbeitet. In weiterer Folge werden jene Themenstellungen behandelt, die gerade für ausländische Unternehmer von zentraler Bedeutung sind. Im Mittelpunkt stand dabei vor allem die Praxis der Vorsteuererstattung an ausländische Unternehmer in Österreich. Die für ausländische Unternehmer geltenden Sondervorschriften werden sodann sachverhaltsorientiert analysiert: Behandelt werden die Lieferungen ausländischer Unternehmer aus der EU nach und in Österreich, die Lieferungen ausländischer Unternehmer aus dem Drittland nach und in Österreich sowie die Dienstleistungen ausländischer Unternehmer aus der EU in Österreich sowie aus dem Drittland in Österreich. Abschließend wird eine Reihe von Spezialthemen aus der Sicht ausländischer Unternehmer untersucht. Im Zentrum der Betrachtungen stehen dabei unter anderem Bauleistungen ausländischer Unternehmer in Österreich, Reiseleistungen, Bankumsätze und Mautgebühren sowie das Leasing von körperlichen beweglichen Gegenständen. Sämtliche Themen werden dabei nicht nur aus wissenschaftlicher Sicht analysiert, sondern gerade auch im Hinblick auf die Praxis behandelt. Damit wird einem wesentlichen Anliegen des Forschungsinstituts für Steuerrecht und Steuermanagement entsprochen, die im Rahmen der Forschungen aufgefundenen wissenschaftlichen Ergebnisse auch entsprechend für die praxismgerechte Umsetzung aufzubereiten.

Wir danken den Autorinnen und Autoren für die Mühe bei der Ausarbeitung der Beiträge und hoffen, dass diese für Leserinnen und Leser einen wesentlichen

Beitrag zur Bewältigung der Besteuerungspraxis bei ausländischen Unternehmen liefern. Unser Dank für die Unterstützung bei der redaktionellen Arbeit gilt Herrn MMag. Werner Haslehner, Herrn Mag. Thomas Bieber und Frau Mag. Ulrike Stephan sowie Frau Simone Löffler. Dem Linde Verlag danken wir für die wie immer professionelle und rasche Abwicklung der Drucklegung.

*Markus Achatz*  
*Michael Tumpel*

Linz, im Oktober 2007